Aufgabe 3

Gegeben sei der folgende B-Baum 1 2 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 1 2 3 4 5

(a) Was bedeutet *k* bei einem B-Baum mit Grad *k*? Geben Sie *k* für den obigen B-Baum an.

Jeder Knoten außer der Wurzel hat mindestens k und höchstens 2k Einträge. Die Wurzel hat zwischen einem und 2k Einträgen. Die Einträge werden in allen Knoten sortiert gehalten. Alle Knoten mit n Einträgen, außer den Blättern, haben n+1 Kinder.

Für den gegeben Baum kann die Ordnung k=2 angegeben werden.

(b) Was sind die Vorteile von B-Bäumen im Vergleich zu binären Baumen?

B-Bäume sind immer höhenbalanciert und die Lokalität von Operationen. a

 $^{\it a} {\tt http://wwwbayer.in.tum.de/lehre/WS2001/HSEM-bayer/BTreesAusarbeitung.pdf}$

(c) Wozu werden B-Bäume in der Regel verwendet und wieso?

B-Bäume werden für Hintergrundspeicherung (z. B. von Datenbanksystemen, Dateisystem) verwendet. Die Knotengrößen werden auf die Seitenkapazitäten abgestimmt.

- (d) Fügen Sie den Wert 3 in den B-Baum ein, und zeichnen Sie den vollständigen B-Baum nach dem Einfügen und möglichen darauf folgenden Operationen.
- (e) Entfernen Sie aus dem ursprünglichen B-Baum den Wert 19. Zeichnen Sie das vollständige Ergebnis nach dem Löschen und möglichen darauf folgenden Operationen. Sollte es mehrere richtige Lösungen geben, reicht es eine Lösung zu zeichnen.